

# Einladung zur Achtentalwerkstatt

## der ILE Ökomodell Achtental

Sie haben neue Ideen für die Entwicklung im Achtental? Dann beteiligen Sie sich an der Fortschreibung des integrierten ländlichen Entwicklungskonzepts (ILEK) der ILE Ökomodell Achtental. Die ILE Region Ökomodell Achtental konnte bereits zahlreiche Projekte im Achtental mit Mitteln des Bundes und aus Bayern erfolgreich umsetzen. Die aktuelle Förderperiode neigt sich dem Ende zu.

Damit auch in den nächsten Jahren wieder Projekte durch die ILE unterstützt werden können, müssen wir das ILEK fortschreiben. Helfen Sie uns mit Ihrem Insider-Blick: wo stehen wir gerade, was sind unsere Schwächen, was sind unsere Stärken?

**Mittwoch, den 25. Januar 2023, um 18.30 bis ca. 21.30 Uhr**

**Ort: Großer Hefter Saal,  
Theodor-von-Hötzendorff-Straße 1 – 3, 83224 Grassau**

Vorläufiges Programm:

|                     |   |
|---------------------|---|
| <b>Einführung:</b>  | ILE und ILEK und ihre Bedeutung für die Region  |
| <b>Mitmach-</b>     |   |
| <b>Ausstellung:</b> | Teil 1: Das Achtental in Karten<br>Teil 2: Stimmen aus dem Achtental: Ergebnisse der Bürger*innen Befragung |
| <b>Wandelhalle:</b> | Gemeinsame Arbeit: Worin sind wir gut und worin können wir uns verbessern?                                  |
| <b>Ideenpool:</b>   | Erste Projektideen für das Achtental  |

Bei der Fortschreibung und Moderation unterstützt uns die Firma Sweco GmbH.

Zur besseren Planung melden Sie sich bitte bis 15.01.2023 bei uns unter [info@oekomodell.de](mailto:info@oekomodell.de) an. Das konkrete Programm ist ca. eine Woche vor der Veranstaltung erhältlich.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme, spannende Diskussionen und Ihre Ideen und Anregungen.

Herzliche Grüße



Stephanie Hennes, Projektleiterin ILE (Integrierte Ländliche Entwicklung)



neues  
ILEK

- Bergen
- Grabenstätt
- Grassau
- Marquartstein
- Reit im Winkl
- Schleiching
- Staudach-Egernsdach
- Übersee
- Unterwössen

Das Integriertes ländliches Entwicklungskonzept stellt Leitfaden, sowie Voraussetzung dar, um Fördergelder des Bundes und Bayerns in unsere Region zu lenken. Im ILEK legen wir fest, welche Projekte zukünftig in unserer Region unterstützt werden sollen.